

Leitfaden zum Fragebogen zur steuerlichen Erfassung für das Finanzamt

Nach der Gewerbeanmeldung muss nun noch das Finanzamt über die neue Tätigkeit informiert werden. Hier kann der Fragebogen zur steuerlichen Erfassung am PC ausgefüllt und anschließend ausgedruckt werden: <https://www.formulare-bfinv.de/ffw/action/invoke.do?id=034250>

Wir erbringen mit dieser angebotenen Hilfestellung in Form dieser Anleitung keine Beratung. Die hier angegebenen Informationen sollen lediglich das selbstständige Ausfüllen des Fragebogens erleichtern. Wir übernehmen Gewährleistung für die Vollständigkeit oder Fehlerfreiheit der dargestellten Informationen und keine Haftung für fehlerhafte Gewerbeanmeldungen. Im Zweifelsfall sollte immer ein Steuerberater oder Rechtsanwalt zu Rate gezogen werden.

Bei den Teilen des Fragebogens, die hier nicht erwähnt werden, muss nichts weiter ausgefüllt oder angehakt werden.

An das Finanzamt		Eingangsstempel oder -datum
1	Lübeck	
2	Steuernummer	
Fragebogen zur steuerlichen Erfassung		
3	<input checked="" type="checkbox"/> Aufnahme einer gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit oder einer Vermietungstätigkeit	
4	<input type="checkbox"/> Beteiligung an einer Personengesellschaft/-gemeinschaft – Bitte beantworten Sie nur die Fragen zu Abschnitt 1, Abschnitt 2 – nur Textziffer 2.7, Abschnitt 3 und Abschnitt 8 –	

Hier muss lediglich das zuständige Finanzamt eingetragen und bei 3 ein Haken gesetzt werden. Das zuständige Finanzamt findet man unter: <https://gemfa.bzst.bund.de/gemfai.exe?rel=nofollow>

1. Allgemeine Angaben				
1.1 Steuerpflichtige(r)/Beteiligte(r)				
5	Name	Musterfrau	Vorname	Angelika
6	ggf. Geburtsname			
7	Ausgeübter Beruf		Geburtsdatum	19.01.1980
8	Straße	Musterstraße		
9	Hausnummer	12	Hausnummerzusatz	a
10	Postleitzahl	23552	Wohnort	Lübeck
11	Postleitzahl		Ort (Postfach)	
12	Identifikationsnummer	12345678912	Religionschlüssel:	Religion
			Evangelisch = EV	EV
			Römisch-Katholisch = RK	
			nicht kirchensteuerpflichtig = VD	
			weitere siehe Ausfüllhilfe	
Stand der Ehe/eingetragenen Lebenspartnerschaft (Datum = TT.MM.JJJJ)				
13	Verheiratet/Eingetragen seit dem	Verwitwet seit dem	Geschieden/Aufgehoben seit dem	Dauernnd getrennt lebend seit dem

Hier müssen die persönlichen Daten erfasst werden.

1.2 Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)	
14	Name <input type="text"/> Vorname <input type="text"/>
15	ggf. Geburtsname <input type="text"/>
16	Ausgeübter Beruf <input type="text"/> Geburtsdatum <input type="text"/>
17	Falls von den Zeilen 8 und 11 abweichend: Straße <input type="text"/>
18	Hausnummer <input type="text"/> Hausnummerzusatz <input type="text"/> Adressergänzung <input type="text"/>
19	Postleitzahl <input type="text"/> Wohnort <input type="text"/>
20	Identifikationsnummer <input type="text"/> Identifikationsnummer <input type="text"/> <div style="float: right;"> Religionsschlüssel: Evangelisch = EV Römisch-Katholisch = RK nicht kirchenssteuerpflichtig = VD Religion <input type="text"/> </div>

Hier müssen die persönlichen Daten des Ehegatten/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in) eingetragen werden.

1.4 Art der Tätigkeit (genaue Bezeichnung des Gewerbebezuges)	
25	<input type="text" value="Hauswirtschaftliche Dienstleistungen"/>
26	<input type="text"/>

Hier als Art der Tätigkeit „Hauswirtschaftliche Dienstleistungen“ eintragen.

1.6 Steuerliche Beratung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	
41	Firma <input type="text"/>
42	oder
43	Name <input type="text"/> Vorname <input type="text"/>
44	Straße <input type="text"/>
45	Hausnummer <input type="text"/> Hausnummerzusatz <input type="text"/> Adressergänzung <input type="text"/>
46	Postleitzahl <input type="text"/> Ort <input type="text"/>
47	Postleitzahl <input type="text"/> Ort (Postfach) <input type="text"/> Postfach <input type="text"/>
48	Kommunikationsverbindungen Telefon: Vorwahl international <input type="text"/> Vorwahl national <input type="text"/> Rufnummer <input type="text"/>
49	E-Mail <input type="text"/>
50 frei	

Hier können die Daten des Steuerberaters eingetragen werden, sofern man einen hat.

1.8 Bisherige persönliche Verhältnisse		Zugezogen am (TT.MM.JJJJ)
61	Falls Sie innerhalb der letzten 12 Monate zugezogen sind:	
62	Straße	
63	Hausnummer	Hausnummerzusatz Adressergänzung
64	Postleitzahl	Wohnort
65	Postleitzahl	Ort (Postfach) Postfach
Waren Sie (oder ggf. Ihr(e) Ehegatte/Ehegattin/eingetragene(r) Lebenspartner(in)) in den letzten drei Jahren für Zwecke der Einkommensteuer steuerlich erfasst?		
66	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Finanzamt
67	Steuernummer	

Sofern man in den letzten 12 Monaten umgezogen ist, muss hier noch die alte Anschrift eingetragen werden.

2. Angaben zur gewerblichen, selbständigen (freiberuflichen) oder land- und forstwirtschaftlichen Tätigkeit oder einer Vermietungstätigkeit		
2.1 Anschrift des Unternehmens		
68	Bezeichnung	
69	Straße	
70	Hausnummer	Hausnummerzusatz Adressergänzung
71	Postleitzahl	Ort
72	Postleitzahl	Ort (Postfach) Postfach
ggf. abweichender Ort der Geschäftsleitung		
73	Straße	
74	Hausnummer	Hausnummerzusatz Adressergänzung
75	Postleitzahl	Ort
Kommunikationsverbindungen		
Telefon:		
76	Vorwahl international	Vorwahl national Rufnummer
77	E-Mail	
78	Internetadresse	

Wenn ein Büro vorhanden ist, gehört hier die Anschrift des Büros hin, ansonsten die Wohnanschrift.

79 **2.2 Beginn der Tätigkeit** (TT.MM.JJJJ)

80 **2.3 Betriebsstätten**

Werden in mehreren Gemeinden Betriebsstätten unterhalten? Ja Nein

81 Ja Nein

82

83

84

85

86

87

88

89

90

91 Bei mehr als zwei Betriebsstätten: Gesonderte Aufstellung ist beigefügt.

Bei „Beginn der Tätigkeit“ ist das Datum anzugeben, das auch auf der Gewerbeanmeldung eingetragen wurde.
Bei „Betriebsstätten“ muss lediglich bei 80 „Nein“ angehakt werden.

92 **2.4 Kammerzugehörigkeit (Handwerks- /Industrie- und Handelskammer)** Ja Nein

93 **2.5 Handelsregistereintragung**

Ja, seit Nein Eine Eintragung ist beabsichtigt

94 **Bitte Handelsregisterauszug beifügen!** Antrag beim Handelsregister gestellt

95 beim Amtsgericht am (TT.MM.JJJJ)

96 Ort

97 Registernummer

98 **2.6 Gründungsform** (Bitte ggf. die entsprechenden Verträge beifügen!) (Datum = TT.MM.JJJJ)

Neugründung zum Verlegung zum

99 Übernahme (z. B. Kauf, Pacht, Vererbung, Schenkung) zum Umwandlung/Einbringung/Verschmelzung zum

100 Vorheriges Unternehmen; Firma

oder

101 Name Vorname

102 Straße

103

104

105 Finanzamt Steuernummer

106 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Bei „Kammerzugehörigkeit“ sind Gewerbeinhaber für gewöhnlich der IHK zugehörig, also „Ja“ bei 92.
Bei „Handelsregistereintragung“ bei 93 „Nein“ anhaken und die anderen Felder leer lassen.
Bei „Gründungsform“ muss lediglich bei 98 „Neugründung zum“ angehakt und das Datum des Beginns der Tätigkeit eingetragen werden.

2.7 Bisherige betriebliche Verhältnisse
Ist in den letzten fünf Jahren schon ein Gewerbe, eine selbständige (freiberufliche) oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt worden oder waren Sie an einer Personengesellschaft oder mindestens 1% an einer Kapitalgesellschaft beteiligt?

107 Nein Ja

Art der Tätigkeit/Beteiligung

108 Ort

109 Dauer vom bis (TT.MM.JJJJ)

110 Finanzamt Steuernummer

111 ggf. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Falls wie beschrieben in den letzten 5 Jahren schon ein Gewerbe, eine selbständige (freiberufliche) oder eine land- und forstwirtschaftliche Tätigkeit ausgeübt wurde oder man mit mindestens 1 % an einer Kapitalgesellschaft beteiligt war, muss dies hier entsprechend angegeben werden. Ansonsten hakt man bei 107 „Nein“ an und lässt die weiteren Felder leer.

3. Angaben zur Festsetzung der Vorauszahlungen (Einkommensteuer, Gewerbesteuer)

	im Jahr der Betriebsöffnung		im Folgejahr	
	Steuerpflichtige(r) EUR	Ehegatte(in)/Lebenspartner(in) EUR	Steuerpflichtige(r) EUR	Ehegatte(in)/Lebenspartner(in) EUR
112 Land- und Forstwirtschaft				
113 Gewerbebetrieb	5.000		10.000	
114 Selbständiger Arbeit				
115 Nichtselbständiger Arbeit				
116 Kapitalvermögen				
117 Vermietung und Verpachtung				
118 Sonstigen Einkünften (z. B. Renten)				
3.2 Voraussichtliche Höhe der				
119 Sonderausgaben				
120 Steuerabzugsbeträge				

4. Angaben zur Gewinnermittlung

121 Gewinnermittlungsart Einnahmenüberschussrechnung

122 Vermögensvergleich (Bilanz)

123 Gewinnermittlung nach Durchschnittssätzen (nur bei Land- und Forstwirtschaft)

124 Sonstige (z. B. § 5a EStG)

Hinweis: Die Eröffnungsbilanz ist gemäß § 5b Abs. 1 Satz 5 EStG nach amtlich vorgeschriebenen Datensatz durch Datenfernübertragung zu übermitteln.

Liegt ein vom Kalenderjahr abweichendes Wirtschaftsjahr vor?

125 Nein Ja, Beginn (TT.MM.JJJJ)

Bei „Angaben zur Festsetzung der Vorauszahlungen“ werden die zu erwartenden Einkünfte eingetragen. Wenn es absolut nicht abzuschätzen ist, wie viel verdient werden wird, so kann man auch sehr kleine Zahlen angeben. Bzgl. der Kleinunternehmer-Regelung ist darauf zu achten, dass hierbei pro Jahr nicht mehr als 17.500 UER verdient werden dürfen.

7. Angaben zur Anmeldung und Abführung der Umsatzsteuer						
134	7.1 Summe der Umsätze (geschätzt)	<table border="0"> <tr> <td>im Jahr der Betriebsöffnung EUR</td> <td>im Folgejahr EUR</td> </tr> <tr> <td style="text-align: center;">5.000</td> <td style="text-align: center;">10.000</td> </tr> </table>	im Jahr der Betriebsöffnung EUR	im Folgejahr EUR	5.000	10.000
im Jahr der Betriebsöffnung EUR	im Folgejahr EUR					
5.000	10.000					
135	7.2 Geschäftsveräußerung im Ganzen (§ 1 Abs. 1a Umsatzsteuergesetz (UStG)) Es wurde ein Unternehmen oder ein in der Gliederung eines Unternehmens gesondert geführter Betrieb erworben:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja (siehe Eintragungen zu Tz. 2.6 Übernahme)				
136	7.3 Kleinunternehmer-Regelung Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird die Kleinunternehmer-Regelung (§ 19 Abs. 1 UStG) in Anspruch genommen. In Rechnungen wird keine Umsatzsteuer gesondert ausgewiesen und es kann kein Vorsteuerabzug geltend gemacht werden. <i>Hinweis: Angaben zu Tz. 7.8 sind nicht erforderlich; Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind grundsätzlich nicht zu übermitteln.</i>	<input checked="" type="checkbox"/>				
137	Der auf das Kalenderjahr hochgerechnete Gesamtumsatz wird die Grenze von 17.500 EUR voraussichtlich nicht überschreiten. Es wird auf die Anwendung der Kleinunternehmer-Regelung verzichtet. Die Besteuerung erfolgt nach den allgemeinen Vorschriften des Umsatzsteuergesetzes für mindestens fünf Kalenderjahre (§ 19 Abs. 2 UStG); Umsatzsteuer-Voranmeldungen sind monatlich in elektronischer Form authentifiziert zu übermitteln.	<input type="checkbox"/>				

Bei „Summe der Umsätze“ werden die voraussichtlichen Umsätze für das aktuelle und das kommende Jahr eingetragen. Wenn man die Kleinunternehmer-Regelung nutzen möchte, dürfen die Umsätze 17.500 EUR pro Jahr nicht übersteigen.

Bei „Geschäftsveräußerung im Ganzen“ „Nein“ anhaken.

Bei „Kleinunternehmer-Regelung“ kann wie gezeigt 136 angehakt werden, sofern man sich im entsprechenden Umsatzrahmen bewegt.

148	7.5 Steuerbefreiung Es werden ganz oder teilweise steuerfreie Umsätze gem. § 4 UStG ausgeführt:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit _____ (§ 4 Nr. _____ UStG)
149	7.6 Steuersatz Es werden Umsätze ausgeführt, die ganz oder teilweise dem ermäßigten Steuersatz gem. § 12 Abs. 2 UStG unterliegen:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit _____ (§ 12 Abs. 2 Nr. _____ UStG)
150	7.7 Durchschnittssatzbesteuerung Es werden ganz oder teilweise Umsätze ausgeführt, die der Durchschnittssatzbesteuerung gem. § 24 UStG unterliegen:	<input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja Art des Umsatzes/der Tätigkeit _____ (§ 24 Abs. 1 Nr. _____ UStG)

Bei „Steuerbefreiung“, „Steuersatz“ und „Durchschnittssatzbesteuerung“ kann jeweils „Nein“ angehakt werden.